

Voruntersuchung und Berechnung der Grund- wasserfassungsanlagen

von

Dr. J. Versluys, m. i.

Direktor des städtischen Wasserwerks in Surabaya,
vorm. Hydrologen des Reichsamtes für Trinkwasserversorgung
im Haag und Privatdozenten der Hydrologie an der Technischen
Hochschule in Delft

Mit 3 Textabbildungen



München und Berlin 1921
Druck und Verlag von R. Oldenbourg

Alle Rechte, insbesondere das der Übersetzung, vorbehalten
Copyright 1921 bei R. Oldenbourg, München

Vorwort.

Der Verfasser war von Anfang 1915 bis Ende 1919 mit der Leitung der hydrologischen Untersuchungen und Berechnungen beauftragt, welche das Reichsamt für Trinkwasserversorgung in Holland ausführte. Die dabei angewandten Verfahren sind in verschiedenen in holländischer Sprache erschienenen Berichten dargelegt worden. Jetzt steht der Verfasser im Begriff, auf längere Zeit nach Ostindien abzureisen, und es will ihm erwünscht erscheinen, seine Grundsätze in einer kleinen Schrift niederzulegen.

Die gegebenen Grundsätze sind direkt auf die Probleme anwendbar, welche der Hydrolog zu behandeln hat. Die Schemata für die am häufigsten vorkommenden Berechnungen sind angegeben.

Durch die Einführung der Begrenzungsoberfläche mit ihren Eigenschaften und die Anwendung der übrigens nur allgemeinen Gestalt der Funktion, welche die Steighöhe des Grundwassers in jedem Punkt bezeichnet, weicht der Verfasser von allen Betrachtungen anderer Hydrologen ab.

Während der fünf Jahre, da der Verfasser als Hydrolog des Reichsamtes für Trinkwasserversorgung im Haag tätig war, ließ der damalige Direktor, Herr J. van Oldenborgh, ihm freie Hand, seine Ideen auf hydrologischem Gebiet ganz nach eigener Einsicht auszuarbeiten und anzuwenden. Hierfür Herrn van Oldenborgh meinen verbindlichsten Dank.

Haag, im Januar 1920.

Der Verfasser.

